



Hardau II, Fussgängerstege, Zürich

Die Wohnsiedlung Hardau mit ihren markanten Hochhäusern aus den siebziger Jahren, war bis anhin vom Strassenniveau aus erschlossen. Diese Erschliessung war aber schlecht auffindbar und unattraktiv. Ein neuer Vorschlag sah die Erschliessung über das Niveau + 1 für alle vier Hochhäuser vor. Von einem zentralen Platz aus sollten die Hochhäuser erreicht werden. Dazu mussten die Eingänge der Hochhäuser, welche auch Schutz vor herunterfallenden Gegenständen bieten müssen, neu gestaltet werden. Damit alle das Niveau + 1 problemlos erreichen können, waren zwei Fussgängerstege und eine neue Treppe erforderlich.

Ausgeführte Arbeiten

Erstellung von zwei neuen Stegen in Beton von 60 bzw. 30 m Länge und einer auskragenden Treppe Seite Norastrasse. Die Betonstege sind auf rahmenartigen Stützen gelagert. Die Auflager auf den Betonrahmen wurden als unterhaltsfreie Betongelenke ausgeführt. Die Stege sind auf Pfählen fundiert.

Für die Eingänge wurden nebeneinander liegende Betonrahmen mit verglasten Zwischenräumen entworfen. Wegen den knappen Abmessungen wurden die Betonrahmen ganz in SCC-Beton erstellt. Zusätzlich musste ein Lift für die direkte Verbindung in die Tiefgarage verlängert werden.

APT Atelier für Planung und Tragkonstruktion

APT Ingenieure GmbH

Hofwiesenstrasse 3 | Postfach | 8042 Zürich
T +41 (0)44 254 30 30 | F +41 (0)44 254 30 31
info@apting.ch | www.apting.ch

Bauherr: Amt für Hochbauten, Stadt Zürich

Architekt: Gerold Loewensberg, Zürich

Ausführung: 2002

Unsere Leistungen

Ausführungsprojekt | Ausschreibung | Baukontrolle | Bauprojekt | Vorprojekt